Niedersachsen Report

Ausgabe 2018, 5. November 2018



Die 100 größten Unternehmen in Niedersachsen

*	Die 50 größten niedersächsischen Unternehmen nach ihrer Wertschöpfung 2017	2
•	Die 100 größten niedersächsischen Unternehmen nach ihrem Umsatz 2017	6
♦	Regionale Verteilung niedersächsischer Unternehmen	10
•	Die größten niedersächsischen Versicherungs- unternehmen 2017	12
•	Methodische Anmerkungen zur Wertschöpfungs- rechnung	14



Rangliste der größten niedersächsischen Unternehmen

Hohe Bedeutung der ansässigen Unternehmen für den Standort sowie die wirtschaftliche Entwicklung der Region

Unternehmen mit Hauptsitz oder umfangreichen Aktivitäten in Niedersachsen

Betrachtung der Unternehmen nach ihrer erzielten Wertschöpfung

Natalja Kenkel +49 511 361 9315 natalja.kenkel@nordlb.de Die NORD/LB legt jedes Jahr eine aktuelle Rangliste der bedeutendsten niedersächsischen Unternehmen vor. Anhand ausgewählter Kennziffern werden insbesondere die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit sowie die arbeitsmarktpolitische Bedeutung gemessen. Ermöglicht wird die Veröffentlichung durch die Bereitschaft von Unternehmen, Angaben zur Verfügung zu stellen, die zum Teil nicht publiziert werden. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

Auch wenn die Wirtschaftsleistung einer Region nicht allein an der Wirtschaftskraft der in ihr ansässigen großen Unternehmen gemessen werden kann, so tragen diese dennoch in herausragender Weise zur Bedeutung des Standortes und zur wirtschaftlichen Entwicklung einer Region bei. Sie sichern Arbeitsplätze und Einkommen auch umliegender Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen und können somit zusätzliche Effekte auslösen.

In der Analyse werden nur Unternehmen berücksichtigt, die ihren Hauptsitz entweder in Niedersachsen haben oder die Daten über ihre niedersächsischen Aktivitäten zur Verfügung stellen können. Andere Unternehmen, z.B. diejenigen Betriebe mit hoher regionalwirtschaftlicher Bedeutung, die nicht selbständig bilanzieren, werden nicht aufgenommen, da die für das Land geltenden Daten nicht verfügbar sind.

In einer ersten Übersicht werden die Unternehmen nach ihrer erzielten Wertschöpfung des Geschäftsjahres 2017 gelistet. Hierbei berücksichtigen wir die Unternehmen in ihrer Gesamtheit als Konzerne bzw. Gruppen, um der besonderen Rolle von Konzernzentralen für die wirtschaftliche Betrachtung gerecht zu werden. Durch die Headquarterfunktionen von Konzernen, die über ein weitverzweigtes Netz von bundesweiten oder internationalen Niederlassungen und Tochtergesellschaften verfügen, kann die dargestellte Wirtschaftskraft überproportional für Niedersachsen ausgewiesen werden, wenn sie in größerem Ausmaß außerhalb der niedersächsischen Landesgrenzen tätig sind. Dies gilt auch für Einzelhandelsgesellschaften mit bundesweitem Filialnetz.

¹ Die Methodik zur Berechnung der Wertschöpfung wird auf Seite 14 erläutert.



Rangfolge der Unternehmen nach ihrem Umsatz Relevante Konzern-Einzelgesellschaften werden unterhalb der Konzernzentrale ohne Rangnummer mit ihren jeweiligen Kennzahlen in die Liste eingefügt. So steht z. B. der Talanx-Konzern in der Wertschöpfungsliste an der vierten Stelle; die Hannover Rück ist hinter dem Konzern eingeordnet, obwohl sie ihrem Wert entsprechend an eine weiter hinten liegende Position gehören würde. In einer zweiten Übersicht werden die Unternehmen nach ihrem Umsatz geordnet dargestellt. In dieser Umsatzrangliste können Unternehmen des Finanzsektors, d. h. Kreditinstitute und Versicherungen, nicht berücksichtigt werden, da sie keinen Umsatz im engeren Sinne ausweisen. Somit weisen beide

Regionale Schwerpunkte

Die Rangliste der 100 größten Unternehmen Niedersachsens wird visualisiert durch eine Karte, in der die Unternehmensstandorte der Umsatzriesen abgebildet werden, so dass regionale Schwerpunkte im Land besser sichtbar werden.

Versicherungsunternehmen mit Hauptsitz in Niedersachsen Nach wie vor sind Versicherungen eine für die Wirtschaft Niedersachsens bedeutsame Branche. Daher wurde die Liste der Versicherungsunternehmen mit Hauptsitz in Niedersachsen aktualisiert. Als Maßstab für die Größe dient die gebuchte Bruttoprämie.

Den Unternehmenslisten liegen im Allgemeinen die Abschlüsse des Geschäftsjahres 2017 zugrunde. Vom 31.12. abweichende Termine des Jahresabschlusses sind in den Anmerkungen genannt. Als Zusatzinformation wird der im Vorjahr erreichte Rang ausgewiesen.

Die 50 größten niedersächsischen Unternehmen nach ihrer Wertschöpfung

Listen einige strukturelle Unterschiede auf.

Wirtschaftsleistung der Unternehmen

In der nachfolgenden Tabelle sind die 50 wirtschaftsstärksten niedersächsischen Unternehmen bzw. Unternehmensgruppen notiert. Als Maßstab für die Rangfolge der Unternehmen wurde die Wertschöpfung herangezogen, die den Beitrag der jeweiligen Unternehmen zur Wirtschaftsleistung im Land am besten ausdrückt, da sie – anders als der Umsatz – lediglich die im Unternehmen neu geschaffenen Werte berücksichtigt.

VW- Konzern wie immer auf Platz 1

Der VW-Konzern führt mit einer ausgewiesenen Wertschöpfung von 58,4 Mrd. Euro für das Geschäftsjahr 2017 die Rangliste der wirtschaftsstärksten Unternehmen an. Das Unternehmen konnte seinen Wachstumskurs mit einer Steigerung seiner Wirtschaftskraft von ca. 17 Prozent fortsetzen und vereint nahezu 60 Prozent der erwirtschafteten Wertschöpfung aller 50 in dieser Studie aufgeführten Unternehmen auf sich.

Die fünf Größten halten ihre Positionen

Unverändert an zweiter Stelle rangiert der Continental-Konzern mit einem Zuwachs seiner Wertschöpfung von ca. 10 Prozent. Die auf den Rängen 3 (TUI AG) und 4 (Talanx) notierten Unternehmen verzeichneten zwar eine Verringerung ihrer Wirtschaftskraft, konnten aber ihre Positionen der Vorjahre verteidigen. Auf Platz 5 folgt die Salzgitter AG mit einem kräftigen Wertschöpfungswachstum von ca. 250 Mio. Euro.

Weitere Veränderungen in den Top 10

Den höchsten Sprung nach vorn – von Platz 15 auf 6 - gelang dem Autobatterieunternehmen Johnson Controls Power Solutions Europe, das vom Platz 15 auf Platz 6 aufgestiegen ist. Position 7 belegt der Energiekonzern EWE AG mit einem Zuwachs von 13 Prozent. Auf Platz 8 und 9 folgen der Duft- und Aromastoffproduzent Symrise AG aus Holzminden und der Drogeriekonzern Dirk Rossmann GmbH aus Burgwedel mit einem jeweils leichten Wertschöpfungszuwachs. Die Top 10 schließt die TÜV NORD Gruppe ab.



Gesamtwertschöpfung der Top 10 und Top 50

Die zehn wirtschaftsstärksten Unternehmen Niedersachsens konnten im Geschäftsjahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr einen Zuwachs von ca. 14 Prozent erzielen. Die Wertschöpfungssumme aller 50 vertretenen Unternehmen vergrößerte sich ebenfalls und stieg um 12 Prozent auf nahezu 99 Mrd. Euro. Insgesamt weisen für das Geschäftsjahr 2017 32 Unternehmen (ohne Doppelzählungen von Konzerntöchtern) eine Wertschöpfung von mehr als 250 Mio. Euro aus. Gleichzeitig verzeichneten die 50 größten Unternehmen eine Steigerung der Beschäftigtenzahlen von rund 2 Prozent und ein leichtes Umsatzwachstum, wobei zu berücksichtigen ist, dass die Unternehmen aus dem Finanzdienstleistungssektor keine Umsätze berichten.

Neue Unternehmen

Insgesamt drei Unternehmen konnten sich im Vergleich zum Vorjahr neu in der Liste positionieren. Der NORD/LB-Konzern (Position 11) konnte sich nach einer einjährigen Auszeit wieder im Ranking platzieren. Auch die Sparkasse Hannover (Position 47) und die Concordia Versicherungsgruppe (Position 50) erreichten den Einstieg in die Liste der 50 größten Unternehmen.

Wichtigste Branchen in Niedersachsen

Über die Hälfte der hier dargestellten Wertschöpfung werden im Verarbeitenden Gewerbe erzielt. Aufgrund des VW-Konzerns nimmt der Fahrzeugbau die dominierende Rolle innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes ein (ca. 67 Prozent). Die Automobilzulieferindustrie ist mit 21 Prozent zudem eine bedeutsame Branche innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes. Die Unternehmen des Kreditgewerbes (Banken und Versicherungen) sowie die Dienstleistungsunternehmen repräsentieren jeweils 5 Prozent der in dieser Studie abgebildeten Wertschöpfung.

Regionale Verteilung

In einer regionalen Analyse nimmt die Landeshauptstadt als Unternehmensstandort nach wie vor die führende Position in Niedersachsen ein: 20 der 50 größten Unternehmen haben hier ihren Sitz. Weitere drei Unternehmen haben in den Umlandgemeinden Hannovers ihre Unternehmenszentralen, womit das Gewicht der Region Hannover nach wie vor sehr hoch ist. Mit weitem Abstand folgt Osnabrück mit fünf Nennungen. Auch Braunschweig und Oldenburg mit drei Unternehmenszentralen verfügen über eine besondere regionale Bedeutung. Die Städte Göttingen und Salzgitter sind mit je zwei wertschöpfungsstarken Unternehmen vertreten.



Die 50 größten niedersächsischen Unternehmen nach ihrer Wertschöpfung 2017

Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Wert- schöpfung (Mio. Euro)	Beschäftigte 2017	Branche
1	1	Volkswagen AG (K)*	Wolfsburg	58.364,0	642.292	Straßenfahrzeugbau
		Volkswagen AG	Wolfsburg	16.804,0	117.420	Straßenfahrzeugbau
		Volkswagen Financial Services AG (K)	Braunschweig	998,0	8.555	Finanzdienstleistungen
		Volkswagen Bank GmbH	Braunschweig	984,0	3.549	Finanzdienstleistungen
2	2	Continental AG (K)	Hannover	14.832,1	233.590	Automobilzulieferindustrie
3	3	TUI AG (K) f***	Hannover	2.859,0	66.577	Touristik
4	4	Talanx (K)	Hannover	2.563,0	21.918	Versicherungen (Komposit u. Leben), Rückversicherung
		Hannover Rück SE (K)	Hannover	2.140,7	3.251	Rückversicherung
5	5	Salzgitter AG (K)	Salzgitter	2.032,0	25.176	Eisen- und Stahlerzeugung
6	15	Johnson Controls Power Solutions Europe (K)	Hannover	1.507,8	3.144	Herstellung von Akkumulatoren, Batterien
		Johnson Controls Autobatterie f***	Hannover	201,3	472	Herstellung von Akkumulatoren, Batterien
7	8	EWE AG (K)	Oldenburg	1.029,5	9.134	Energieversorgung
		EWE Netz GmbH	Oldenburg	387,8	1.941	Energieversorgung
8	6	Symrise AG (K)	Holzminden	1.000,2	9.387	Herstellung und Vertrieb von Duft- und Aromastoffen
9	7	Dirk Rossmann GmbH (K)	Burgwedel	958,6	28.305 ²	Groß- und Einzelhandel (Drogerieartikel)
10	9	TÜV NORD Gruppe (K)	Hannover	776,0	10.485	Techn. Dienstleistungen
11	(-)	NORD/LB (K)	Hannover	724,6	6.144	Finanzdienstleistungen
12	11	Sartorius AG (K)	Göttingen	678,7	7.501	Laborindustrie, Zulieferer für Biotechnologie
13	11	Georgsmarienhütte Holding GmbH (K)	Georgsmarien- hütte	531,4	7.164	Eisen- und Stahlerzeugung
		Georgsmarienhütte Holding GmbH	Georgsmarien- hütte	157,5	1.353	Eisen- und Stahlerzeugung
14	17	Avacon AG (K)	Helmstedt	505,7	2.638	5 5 5
15	14	Otto Bock Firmengruppe (K)	Duderstadt	500,4	8.033	Orthopädische Industrie, Kunststoffverarbeitung
		Ottobock SE & Co. KGaA	Duderstadt	446,7	6.951	Orthopädische Industrie
16	12	Faurecia Automotive GmbH (K)	Stadthagen	478,0	6.171	Automobilzulieferindustrie
17	18	VHV Vereinigte Hannoversche Versicherung a.G. (K)	Hannover	474,6	3.110	Versicherungen (Komposit und Leben)
		VHV Allgemeine Versicherung AG	Hannover	205,7	401	Versicherungen (Komposit)
18	16	Deutsches Milchkontor eG (K)	Zeven	463,7	7.972	Ernährungsgewerbe
19	19	Klinikum Region Hannover GmbH	Hannover	408,1	5.446	Gesundheitswesen
20	21	Universitätsmedizin Göttingen, GAUniversität Göttingen	Göttingen	402,2	6.057	Gesundheitswesen
21	22	Piepenbrock Unternehmensgruppe (K)	Osnabrück	401,0	26.631	Dienstleistungen, Verpackungstechnik
22	20	Unternehmensgruppe Hellmann (K)	Osnabrück	387,5	10.907	Verkehrsgewerbe

² In Vollzeit umgerechnet, sonst gesamt 54.500 Mitarbeiter





Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Wert- schöpfung (Mio. Euro)	Beschäftigte 2017	Branche
23	28	KWS Gruppe (K) d***	Einbeck	370,2	4.937	Saatgut, Biochemie
24	26	Nordzucker AG (K) a***	Braunschweig	346,0	3.234	Ernährungsgewerbe
		Nordzucker AG ^{a**}	Braunschweig	143,2	1.239	Ernährungsgewerbe
25	23	AGRAVIS Raiffeisen AG (K)	Hannover	342,3	6.664	Agrarhandel
26	27	Stadtwerke Hannover AG (K)	Hannover	339,5	2.851	Energieversorgung, Energiedienstleistungen Energieversorgung,
		Stadtwerke Hannover AG	Hannover	224,7	2.352	Energiedienstleistungen
27	25	Toto-Lotto Niedersachsen GmbH	Hannover	324,4	151	Lotterieunternehmen
28	30	Krone Gruppe (K) e ^{···}	Spelle	318,9	4.399	Herstellung von Land- maschinen, Nutzfahrzeugen
29	31	Lenze Gruppe (K) c**	Aerzen	302,4	3.715	Antriebstechnik, Automatisierungstechnik
30	24	Mars GmbH	Verden (Aller)	295,4	1.809	Herstellung und Vertrieb von Futter- und Lebensmitteln
31	45	VGH Versicherungen (K)	Hannover	269,0	1.796	Versicherungen (Komposit, Leben und Kranken)
32	35	WABCO Holding GmbH (K)	Hannover	252,1	2.665	Automobilzulieferindustrie
33	33	Paracelsus-Kliniken Deutschland GmbH & Co. KGaA (K)	Osnabrück	240,2	3.817	Gesundheitswesen
34	37	Premium AEROTEC GmbH	Nordenham	240,0	3.125	Flugzeugbau
35	39	MTU Maintenance Hannover GmbH	Langenhagen	239,3	2.025	Flugzeugtriebwerkwartung
36	44	KME AG (K)	Osnabrück	233,8	3.792	NE-Metallindustrie
37	34	Nexans Deutschland GmbH (K)	Hannover	230,7	11.780	Herstellung von Kabeln
38	40	Kone GmbH (K)	Hannover	219,6	2.093	Herstellung von Aufzügen und Rolltreppen
39	41	Wernsing Unternehmensgruppe (K)	Essen (Old.)	216,6	3.850	Ernährungsgewerbe
40	42	CEWE Stiftung & Co. KGaA (K)	Oldenburg	209,2	3.589	Online Druck- und Foto-Service
41	43	Städtisches Klinikum Braunschweig	Braunschweig	203,8	2.973	Gesundheitswesen
42	48	Oldenburgische Landesbank AG	Oldenburg	197,3	1.860	Finanzdienstleistungen
43	47	GP Günter Papenburg AG (K)	Hannover	193,8	3.409	Baugewerbe
44	38	Sennheiser electronic GmbH & Co. KG (K)	Wedemark	188,5	2.728	Elektroakustik
45	46	Nds. Wach- und Schliessgesellschaft Eggeling u. Schorling KG (K)	Hannover	185,1	5.300	Dienstleistungen (Personen- und Objektschutz)
46	50	Felix Schoeller Holding (K)	Osnabrück	176,5	2.230	Papiergewerbe
47	(-)	Sparkasse Hannover	Hannover	175,6	1.783	Finanzdienstleistungen
48	49	Robert Bosch Elektronik GmbH	Salzgitter	167,8	1.454	Elektrotechnik
49	32	Solvay Deutschland (Gruppe)	Hannover	164,7	1.779	Chemische Industrie
50	(-)	Concordia Versicherungsgruppe (K)	Hannover	142,8	1.511	Versicherungen (Schaden, Unfall, Leben, Kranken)
			Summe 2017 Veränderung	98.663,7 +9.116,1	1.239.101 +26.673	
*(K)= k **Anga	aben für	erte Konzern- bzw. Gruppenangabe das Geschäftsjahr 2017/2018 das Geschäftsjahr 2016/2017	a 28. Fe b 31. Mr c 30. Ap	z e	30. Jun 31. Jul 30. Sep	

Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Regionalwirtschaft





Die 100 größten niedersächsischen Unternehmen nach ihrem Umsatz

Weiteres Wachstum bei Umsatz und Beschäftigung Die 100 größten niedersächsischen Unternehmen konnten in der Summe auch im Geschäftsjahr 2017 ihr Umsatzwachstum weiter fortsetzen. Insgesamt berichten die gelisteten 100 Unternehmen eine Umsatzsteigerung von 6 Prozent auf rund 436 Mrd. Euro. Die Mitarbeiterzahl stieg in 2017 um 2 Prozent.

Top 1: Volkswagen-Konzern

Unangefochtener Spitzenreiter der Umsatz-Rangliste ist weiterhin der Volkswagen-Konzern, der seinen Umsatz um über 6 Prozent auf nunmehr 231 Mrd. Euro ausbauen und damit den Abstand zum zweiten Rang weiter erhöhen konnte. Mit einem Umsatzanteil von 53 Prozent ist die dominierende Stellung des VW-Konzerns nach wie vor ungebrochen.

Top 10 Unternehmen

Alle Unternehmen der Top 10 verzeichneten im Geschäftsjahr 2017 weitere Umsatzsteigerungen. Die nachfolgenden vier Unternehmen – Continental (Position 2), TUI (Position 3), Salzgitter (Position 4) und EWE (Position 5) – hielten ihre Vorjahrespositionen. Die einzige Veränderung innerhalb der zehn Umsatzriesen ist der Tausch der Plätze 6 und 7 zwischen der AGRAVIS Raiffeisen AG (Position 6) und der hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG (Position 7). Auf Platz 8 folgt der Drogeriekonzern Dirk Rossmann GmbH. Die Top 10 schließen das Deutsche Milchkontor (Position 9) und der Windenergiehersteller Enercon GmbH (Position 10) ab.

Neue Unternehmen

Sechs Unternehmen positionieren sich erstmals in der Liste der 100 umsatzstärksten Unternehmen. Der höchste Neueinsteiger ist der Lebens- und Futtermittelproduzent CARGILL GmbH (Position 25) aus Salzgitter, der für das Geschäftsjahr 2017 das erste Mal seine Angaben zur Verfügung gestellt hat. Erstmalig wurden der pharmazeutische Großhändler Richard KEHR GmbH & Co. KG (Position 80) aus Braunschweig und der Kfz-Zulieferer KAYSER-Gruppe (Position 100) aus Einbeck aufgelistet. Dank des Umsatzwachstums sind die Waskönig+Walter Kabel-Werk GmbH & Co. KG (Position 90) aus Saterland, die Rücker GmbH (Position 98) aus Aurich und die Interpane Glas Industrie AG (Position 99) aus Lauenförde in die Liste der 100 größten Unternehmen aufgestiegen.

44 Unternehmen mit über 1 Mrd. Euro Umsatz

Für das Geschäftsjahr 2017 übersteigt bei 29 Unternehmen der Umsatz die Schwelle von 1,5 Mrd. Euro. Weitere 15 Unternehmen verzeichnen einen Umsatz von über 1 Mrd. Euro.

Wichtigste Branchen in Niedersachsen

Entsprechend der Wertschöpfungsliste zeigt die Branchenanalyse, dass die Rangliste der 100 umsatzstärksten Unternehmen Niedersachsens von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes dominiert wird. Insgesamt 64 Unternehmen mit 80 Prozent des Gesamtumsatzes der Top 100 sind diesem Wirtschaftszweig zuzuordnen. Die aufgeführten 19 Handelsunternehmen verzeichnen einen Anteil von rund 10 Prozent, während sechs Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung und fünf Dienstleistungsunternehmen 3,5 bzw. 5 Prozent des Anteils am Umsatz der Top 100 generieren. Innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes dominiert der Fahrzeugbau mit einem Umsatzanteil von ca. 66 Prozent, dem mit deutlichem Abstand die Automobilzulieferindustrie (15 Prozent), das Ernährungsgewerbe (6 Prozent) und die Metallindustrie (4 Prozent) folgen.

Umsatzprognose 2018

Auch bei der diesjährigen Erhebung wurden die Unternehmen gebeten, für das aktuelle Geschäftsjahr 2018 eine Umsatzprognose abzugeben. Durchschnittlich erwarten 30 Unternehmen, die eine Umsatzprognose abgegeben haben, ein Umsatzwachstum von 4 Prozent gegenüber dem Geschäftsjahr 2017.



Die 100 größten niedersächsischen Unternehmen nach ihrem Umsatz 2017

Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2017 (Mio. Euro)	Beschäf- tigte 2017	Branche
1	1	Volkswagen AG (K)*	Wolfsburg	230.682,0	642.292	Straßenfahrzeugbau
		Volkswagen AG	Wolfsburg	76.729,0	117.420	Straßenfahrzeugbau
		Volkswagen Nutzfahrzeuge	Hannover	11.900,0	21.822	Straßenfahrzeugbau
2	2	Continental AG (K)	Hannover	44.009,5	233.590	Automobilzulieferindustrie
		ContiTech AG (K)	Hannover	6.246,4	46.938	Automobilzulieferindustrie
3	3	TUI AG (K) g***	Hannover	18.535,0	66.577	Touristik
		TUI AG g***	Hannover	438,0	290	Touristik
4	4	Salzgitter AG (K)	Salzgitter	8.990,2	25.176	Eisen- und Stahlerzeugung
		Salzgitter Flachstahl GmbH	Salzgitter	2.691,9	5.612	Stahlerzeugung
		DEUMU Deutsche Erz- und Metall-Union GmbH	Peine	629,1	364	Metallrecycling
		Peiner Träger GmbH	Peine	530,4	846	Metallindustrie
5	5	EWE AG (K)	Oldenburg	8.250,5	9.134	Energieversorgung
		EWE VERTRIEB GmbH	Oldenburg	3.154,1	548	Energieversorgung
		EWE Netz GmbH	Oldenburg	2.713,1	1.941	Energieversorgung
6	7	AGRAVIS Raiffeisen AG (K)	Hannover	6.435,3	6.664	Agrarhandel
7	6	hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG (K)	Soltau	5.912,1	1.417	Groß- und Einzelhandel (Baustoffe), Baumärkte
8	8	Dirk Rossmann GmbH	Burgwedel	5.806,6	28.305 ³	Groß- und Einzelhandel (Drogerieartikel)
9	9	Deutsches Milchkontor eG (K)	Zeven	5.795,6	7.972	Ernährungsgewerbe
10	10	Enercon GmbH	Aurich	4.875,8	682	Herstellung und Betrieb von Windenergieanlagen
11	13	EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG	Hannover	3.788,2	19.500 ⁴	Großhandel (Lebensmittel)
12	11	Avacon AG (K)	Helmstedt	3.735,6	2.638	Energieversorgung
13	17	Wilhelm Hoyer Gruppe (K)	Visselhövede	3.468,0	1.510	Großhandel (Mineralöl)
		Wilhelm Hoyer GmbH & Co. KG	Visselhövede	3.117,3	1.300	Großhandel (Mineralöl)
14	12	Unternehmensgruppe Hellmann (K)	Osnabrück	3.227,2	10.907	Verkehrsgewerbe
15	15	Symrise AG (K)	Holzminden	2.996,3	9.387	Herstellung und Vertrieb von Duft- und Aromastoffen
16	18	Johnson Controls Power Solutions Europe (K) 9*** Johnson Controls Autobatterie	Hannover	2.991,7	3.144	Herstellung von Akkumulatoren, Batterien Herstellung von
		GmbH & Co. KGaA g***	Hannover	1.474,8	472	Akkumulatoren, Batterien
17	16	Dow Deutschland Anlagen-GmbH	Stade	2.898,8	2.433	Chemische Industrie
18	19	PHW Gruppe (K) e***	Visbek	2.479,8	6.772	Ernährungsgewerbe
19	14	Faurecia Automotive GmbH (K)	Stadthagen	2.152,8	6.171	Automobilzulieferindustrie
20	22	Stadtwerke Hannover AG	Hannover	2.101,5	2.352	Energieversorgung, Energiedienstleistungen
21	20	Georgsmarienhütte Holding (K)	Georgsmarienhütte	1.971,5	7.164	Eisen- und Stahlerzeugung
		Georgsmarienhütte GmbH	Georgsmarienhütte	626,9	1.353	Eisen- und Stahlerzeugung
22	23	expert SE (K) b**	Langenhagen	1.897,2	2.557	Groß- und Einzelhandel (elektr. und elektronische Geräte)

 $^{^{\}rm 3}$ In Vollzeit umgerechnet, sonst gesamt 54.500 Mitarbeiter $^{\rm 4}$ In Vollzeit umgerechnet, sonst gesamt 28.784 Mitarbeiter





Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2017 (Mio. Euro)	Beschäf- tigte 2017	Branche
23	24	Krone Gruppe (K) f***	Spelle	1.895,5	4.399	Herstellung von Landmaschinen, Nutzfahrzeugen
24	26	KME AG (K)	Osnabrück	1.876,1	3.792	NE-Metallindustrie
		KME Germany AG & Co. KG	Osnabrück	1.145,9	1.974	NE-Metallindustrie
25	(-)	CARGILL GmbH d**	Salzgitter	1.733,2	788	Ernährungsgewerbe
26	31	MTU Maintenance Hannover GmbH	Langenhagen	1.679,0	2.025	Flugzeugtriebwerkwartung
27	21	Firmengruppe Bünting (K)	Leer	1.650,0	3.392	Groß- und Einzelhandel (Lebensmittel, Tee)
28	25	Nordzucker AG (K) a**	Braunschweig	1.649,6	3.234	Ernährungsgewerbe
		Nordzucker AG a***	Braunschweig	861,8	1.239	Ernährungsgewerbe
29	28	Siemens AG g***	Laatzen	1.521,6	4.199	Elektrotechnik
30	30	Mars GmbH	Verden (Aller)	1.493,7	1.809	Herstellung und Vertrieb von Futter- und Lebensmitteln
31	33	Sartorius AG (K)	Göttingen	1.404,6	7.501	Laborindustrie, Zulieferer für Biotechnologie
32	29	heristo gruppe	Bad Rothenfelde	1.372,0	2.894	Ernährungsgewerbe
33	27	POCO-Domäne Gruppe (K)	Hardegsen	1.315,0	7.265	Einzelhandel
34	36	WABCO Holding GmbH (K)	Hannover	1.293,9	2.665	Automobilzulieferindustrie
35	34	Konica Minolta Business Solutions Europe GmbH b**	Langenhagen	1.217,5	482	Herstellung und Vertrieb von Druck- und Kopiersystemen
36	37	TÜV NORD Gruppe (K)	Hannover	1.184,8	10.485	Techn. Dienstleistungen
37	38	Köster Holding AG (Köster Gruppe)	Osnabrück	1.180,0	1.750	Baugewerbe
38	43	Wernsing Unternehmensgruppe (K)	Essen (Oldenburg)	1.165,0	3.850	Ernährungsgewerbe
39	35	WELLERGRUPPE (K)	Osnabrück	1.100,0	2.300	Automobilhandel
40	39	Otto Bock Firmengruppe (K)	Duderstadt	1.097,8	8.033	Orthopädische Industrie, Kunststoffverarbeitung
		Ottobock SE & Co. KGaA	Duderstadt	927,4	6.951	Orthopädische Industrie
41	41	KWS Gruppe (K) e***	Einbeck	1.075,2	4.937	Saatgut, Biochemie
42	42	Trinks GmbH	Goslar	1.044,3	1.213	Großhandel (Getränke)
43	45	H&R AG (K)	Salzbergen	1.025,1	1.692	Chemische Industrie
44	44	Nexans Deutschland GmbH (K)	Hannover	1.018,5	11.780	Herstellung von Kabeln
45	46	Big Dutchman AG (K) g***	Vechta	894,8	3.268	Stallausrüstung
46	63	Molkerei Ammerland eG	Wiefelstede- Dringenburg	889,5	455	Ernährungsgewerbe
47	48	Sonepar Deutschland/ Region Nord-Ost GmbH	Hannover	878,0	1.530	Großhandel (Elektro)
48	49	BOGE Elastmetall GmbH (K)	Damme (Dümmer)	829,2	3.910	Kfz-Zulieferindustrie
49	51	notebooksbilliger.de AG	Sarstedt	786,0	430	Online-Handel Computer und Elektronik
50	78	Uelzena eG	Uelzen	774,7	409	Ernährungsgewerbe
51	57	H.C. Starck GmbH	Goslar	767,3	2.600	Chemische Industrie
52	52	Premium AEROTEC GmbH	Nordenham	760,0	3.125	Flugzeugbau
53	56	Fricke Gruppe (K)	Heeslingen	750,8	2.201	Landmaschinenhandel
54	54	Felix Schoeller Holding (K)	Osnabrück	747,5	2.230	Papiergewerbe
55	59	Lenze Gruppe (K) c**	Aerzen	741,0	3.715	Antriebstechnik, Automatisierungstechnik
56	55	Sprehe Gruppe (K)	Cappeln	740,3	2.181	Ernährungsgewerbe



Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2017 (Mio. Euro)	Beschäf- tigte 2017	Branche
57	53	Nordland Papier GmbH	Dörpen/ Ems	739,9	1.357	Papiergewerbe
58	50	Toto-Lotto Niedersachsen GmbH	Hannover	737,1	151	Lotterieunternehmen
59	67	Universitätsmedizin Göttingen , GAUniversität Göttingen	Göttingen	686,7	6.057	Gesundheitswesen
60	60	Crown Cork & Seal Deutschland Holdings GmbH (K)	Seesen	682,0	1.126	Metallverarbeitung
61	61	MADSACK Mediengruppe (K)	Hannover	681,2	3.800	Verlagswesen
62	69	Delticom AG (K)	Hannover	667,7	187	Einzelhandel
62	62	Sennheiser electronic GmbH & Co. KG (K)	Wedemark	667,7	2.728	Elektroakustik
64	79	Danish Crown Fleisch GmbH g***	Essen (Oldenburg)	661,8	416	Ernährungsgewerbe
65	64	HOMANN Feinkost GmbH (K)	Dissen a.T.W.	647,6	2.706	Ernährungsgewerbe
66	40	Solvay Deutschland (Gruppe)	Hannover	638,7	1.779	Chemische Industrie
67	73	Klinikum Region Hannover GmbH	Hannover	613,6	5.446	Gesundheitswesen
68	66	Braunschweiger Versorgungs- AG & Co. KG	Braunschweig	607,3	654	Energieversorgung
69	65	GP Günter Papenburg AG (K)	Hannover	606,4	3.409	Baugewerbe
70	74	Beteiligungsgesellschaft Emsland- Stärke AG (K) e****	Emlichheim	603,8	1.266	Ernährungsgewerbe
71	70	ALSTOM Transport Deutschland GmbH b***	Salzgitter	603,6	2.404	Schienenfahrzeugbau
72	75	Thimm Gruppe (K)	Northeim	601,0	3.035	Verpackungsindustrie
73	72	CEWE Stiftung & Co. KGaA (K)	Oldenburg	599,4	3.596	Online Druck- und Foto-Service
74	71	CBR Fashion Holding GmbH (K)	Celle	562,8	1.200	Großhandel (Textilien)
75	77	Bahlsen Gruppe (K)	Hannover	558,8	2.485	Ernährungsgewerbe
		Bahlsen GmbH & Co. KG	Hannover	437,9	1.600	Ernährungsgewerbe
76	80	Piepenbrock Unternehmensgruppe (K)	Osnabrück	551,5	26.631	Dienstleistungen, Verpackungstechnik
77	81	Q1 Energie AG (K) g***	Osnabrück	523,3	233	Großhandel (Mineralöl)
78	76	riha – Gruppe (K)	Rinteln	516,2	2.064	Ernährungsgewerbe
79	82	Stiebel Eltron GmbH & Co. KG (K)	Holzminden	511,0	3.100	Elektrotechnik
80	(-)	Richard KEHR GmbH & Co. KG (K) ^{e***}	Braunschweig	504,6	279	Pharmazeutischer Großhandel
81	87	Kone GmbH (K)	Hannover	485,9	2.093	Herstellung von Aufzügen und Rolltreppen
82	83	Laurens Spethmann Gruppe (K)	Seevetal	483,0	1.450	Großhandel (Lebensmittel)
83	88	Gebr. Stolle GmbH	Visbek	463,8	340	Ernährungsgewerbe
84	84	Konica Minolta Business Solutions Deutschland GmbH b**	Langenhagen	461,9	1.835	Herstellung und Vertrieb von Druck- und Kopiersystemen
85	96	JOHANN BUNTE Bauunternehmung GmbH & Co. KG	Papenburg	457,7	1.318	Baugewerbe
86	89	LSW Holding GmbH & Co. KG (K)	Wolfsburg	450,4	484	Energieversorgung
87	94	RECYLEX GmbH (K)	Goslar	438,7	594	NE-Metallindustrie
88	91	frischli Milchwerke GmbH b**	Rehburg-Loccum	428,8	757	Ernährungsgewerbe
89	92	Robert Bosch Elektronik GmbH	Salzgitter	423,8	1.454	Elektrotechnik
90	(-)	Waskönig+Walter Kabel-Werk GmbH & Co. KG (K)	Saterland	423,0	550	Metall- und Elektrouindustrie
91	85	Stadtwerke Osnabrück AG	Osnabrück	421,5	719	Energieversorgung, Verkehrsbetriebe
92	90	Sonae Arauco Deutschland AG (K)	Meppen	421,4	1.378	Holzwerkstoffe
_		(1)		.21,1		



Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2017 (Mio. Euro)	Beschäf- tigte 2017	Branche
93	86	Butting Gruppe (K)	Wittingen Knesebeck	420,0	1.847	Metallverarbeitung
94	93	Paracelsus-Kliniken Deutschland GmbH & Co. KGaA (K)	Osnabrück	418,0	3.817	Gesundheitswesen
95	100	CG-Gruppe (K)	Laatzen	393,2	672	Chemikaliendistribution
96	95	Berentzen Gruppe AG (K)	Haselünne	389,1	490	Ernährungsgewerbe
96	98	Conditorei Coppenrath & Wiese GmbH & Co. KG	Osnabrück	389,1	2.003	Ernährungsgewerbe
98	(-)	Rücker GmbH	Aurich	374,8	335	Ernährungsgewerbe
99	(-)	Interpane Glas Industrie AG (K)	Lauenförde	370,9	1.348	Glasindustrie
100	(-)	KAYSER-Gruppe (K)	Einbeck	369,6	2.740	Fahrzeugbau (Kfz)
			Summe 2017	435.810,9	1.324.493	
			Veränderung	+24.265,9	+21.354	
	r kunger ronsolidi	n erte Konzern- bzw. Gruppenangabe	a 28. F	-eh (d 31. Mai	g 30. Sep
` '		das Geschäftsjahr 2017/2018	b 31. N		e 30. Jun	у 50. Оср
***Ang	aben füı	das Geschäftsjahr 2016/2017	c 30. A	Apr 1	f 31. Jul	

Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Regionalwirtschaft

Regionale Verteilung niedersächsischer Unternehmen

Vorbemerkungen

Die Standorte der 100 größten niedersächsischen Unternehmen und Konzerne sind auf der untenstehenden Karte abgebildet. Die Grundlage bildet die Umsatzrangliste, d.h. Kreditinstitute und Versicherungen sind nicht berücksichtigt.

In der regionalen Verteilung bekamen die Konzerntöchter nur dann einen separaten Eintrag, wenn ihr Sitz von der Mutter abweicht, wie es bei Volkswagen AG (mit den Standorten Wolfsburg und Hannover) und bei der Salzgitter AG (mit den Standorten Salzgitter und Peine) der Fall ist. Somit sind insgesamt 102 Einträge verzeichnet. Um Doppelzählungen und Branchenverzerrungen auszuschließen, wurden die entsprechenden Werte aus dem Konzernergebnis und damit auch aus der entsprechenden Branche herausgerechnet.

Metropolregion H-BS-GÖ-WOB

Die regionale Verteilung zeigt, dass das Gebiet der Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg mit 57 von 102 Einträgen (wie im Vorjahr) den Raum mit der größten Dichte großer Unternehmen darstellt.

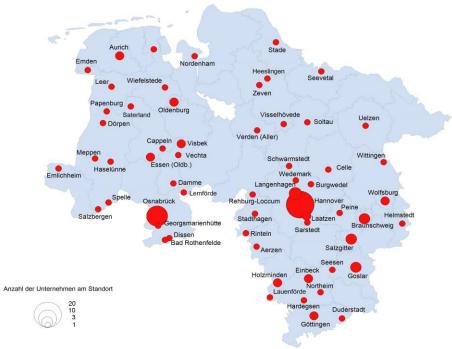
Region Hannover

Dabei dominiert die Landeshauptstadt Hannover mit 19 Großunternehmen, einem Unternehmen weniger als im Vorjahr. Darüber hinaus haben in den Umlandgemeinden weitere acht große Unternehmen ihren Sitz (vier davon in Langenhagen). In der Region Hannover ist das Branchenverhältnis im niedersächsischen Vergleich wie in den Vorjahren am ausgeglichensten. Allerdings dominiert hier nach wie vor das Verarbeitende Gewerbe, dem insgesamt 13 von 27 Unternehmen zuzuordnen sind. Das Spektrum der Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes weist eine sehr heterogene Struktur auf, wobei die Automobilzuliefererindustrie und Elektrotechnik überwiegen. Zum anderen



finden sich in der Region Hannover eine Reihe von großen Handels- und Dienstleistungsunternehmen, die die zunehmende Bedeutung dieses Sektors für die Gesamtwirtschaft dokumentieren.

Die Standorte der 100 umsatzstärksten Unternehmen in Niedersachsen 2017



Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Regionalwirtschaft

Westniedersachsen

An zweiter Stelle rangiert nach der Anzahl der Firmensitze Osnabrück mit zehn Unternehmenszentralen. Im Umland befinden sich einzelne weitere Großunternehmen. Mit Ausnahme der herausgehobenen Stadt Osnabrück verzeichnet der westliche Teil Niedersachsens ein ausgeglichenes Bild der Verteilung von großen Unternehmen. Dem Verarbeitenden Gewerbe werden 25 der 36 aufgeführten großen Unternehmen zugeordnet. Den eindeutigen Schwerpunkt in der Region bildet die Ernährungswirtschaft mit 12 notierten Unternehmen, die insbesondere in den Landkreisen Vechta, Cloppenburg und Osnabrück angesiedelt sind. Neben dem Verarbeitenden Gewerbe zählen noch Handel, Baugewerbe, Dienstleistungen sowie Energie- und Wasserversorgung zu den wichtigen Branchen der Region. Die Orte Lauenförde und Saterland erscheinen in diesem Jahr das erste Mal auf der Karte der 100 größten, Lemförde wird nach einer Pause wieder aufgeführt.

Südostniedersachsen

Auch im südöstlichen Teil Niedersachsens dominiert das Verarbeitende Gewerbe. Insgesamt haben 22 der 31 großen Unternehmen der Region eine industrielle Basis, die recht ausgeglichen auf die einzelnen Branchengruppen verteilt sind. Die Metallindustrie, Chemische Industrie, Elektrotechnik und Ernährungswirtschaft spielen eine wichtigere Rolle. Mit fünf gelisteten Unternehmen ist der Handel der zweitbedeutendste Wirtschaftszweig dieser Region, gefolgt von drei großen Bauunternehmen.

Nordostniedersachsen

Der nordöstliche, ländlich geprägte Teil Niedersachsens ist insgesamt durch einen geringen Besatz an großen Unternehmen (acht Nennungen) vertreten. Im Vergleich zu den anderen Regionen ist dieser Landesteil durch ein relativ begrenztes Portfolio unterschiedlicher Branchen charakterisiert, wobei der Handel mit vier und die Ernährungswirtschaft mit drei Unternehmenssitzen am häufigsten vertreten sind.



Die größten niedersächsischen Versicherungsunternehmen

Bedeutende Stellung des Versicherungsgewerbes in Niedersachsen Das Versicherungsgewerbe nimmt traditionell unter den Branchen in Niedersachsen eine bedeutende Stellung ein. Diese Tatsache wird auch durch die aktuell erstellte Wertschöpfungsliste der 50 niedersächsischen Unternehmen mit der höchsten Wertschöpfung verdeutlicht.

Neben der unterschiedlichen inhaltlichen Ausrichtung der aktiven Unternehmen (z. B. Komposit-, Lebens- oder Rückversicherung) existieren zwischen den Versicherungen auch strukturelle Unterschiede, z. B. hinsichtlich der Organisation des Außendienstes. Diese schlagen sich auch als Besonderheit bei der Wertschöpfungsrechnung nieder: Sofern der Vertrieb der Produkte über eigene Mitarbeiter erfolgt, geht deren Leistung in die Wertschöpfung des Unternehmens ein. Beim Vertrieb über externe bzw. freiberufliche Versicherungsvertreter ist dies jedoch nicht der Fall.

Gebuchte Bruttoprämie als Maßstab

Um diese Problematik zu umgehen, wird in der folgenden Rangliste der Versicherungen die gebuchte Bruttoprämie als Maßstab genommen. Als Beschäftigte wurden nur die fest angestellten Mitarbeiter gezählt. In der hier vorliegenden Aufstellung wurde das Versicherungsgewerbe entsprechend der Systematik des Statistischen Bundesamtes von den nicht zu diesem Wirtschaftszweig zugerechneten Sozialversicherungen abgegrenzt; diese werden in der Aufstellung daher nicht berücksichtigt.

Die Top-Versicherer Niedersachsens

Im Vergleich zum Vorjahr weist die aktuelle Liste der größten niedersächsischen Versicherungsunternehmen kaum Veränderungen in der Rangfolge auf. Nach wie vor führt die Talanx-Gruppe (u.a. Marke HDI) die Liste der größten Versicherungsunternehmen mit einem deutlichen Vorsprung an. Der Konzern konnte im Geschäftsjahr 2017 seinen Wachstumskurs weiter fortsetzen und verzeichnete einen Zuwachs der gebuchten Bruttoprämie um über 6 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Auf den Positionen 2 bis 8 folgen unverändert die VHV Vereinte Hannoversche Versicherung a.G., die VGH Versicherungen, die Swiss Life Deutschland, die Concordia Versicherungsgruppe, die Landeskrankenhilfe V.V.a.G., die Mecklenburgische Versicherungsgruppe und die Öffentliche Versicherung Braunschweig. Die Aegidius Rückversicherung AG (Position 9) und die Öffentlichen Versicherungen Oldenburg (Position 10) tauschten im Geschäftsjahr 2017 die Plätze. Auf Platz 11 positioniert ist wie im Vorjahr ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG. Die Gesamt-Bruttoprämie aller elf aufgeführten Unternehmen wuchs um 5,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr, die Beschäftigtenzahl ist gleich geblieben.

Neben den aufgeführten Versicherern haben noch einige weitere Assekuranzen ihren Unternehmenssitz in Niedersachsen, die allerdings wegen ihres deutlich kleineren Prämienvolumens in der Aufstellung nicht berücksichtigt werden.

Regionale Verteilung

Regional betrachtet verteilen sich sieben der elf Unternehmenssitze auf die Landeshauptstadt Hannover, die auch die Top 5 Unternehmen auf sich vereint. Entsprechend bildet Hannover die Spitze dieser Übersicht. Zudem ist die Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg mit einem weiteren Assekuranzunternehmen vertreten, womit die Region das Zentrum der Versicherungswirtschaft des Landes bildet.

Prämienerwartung für 2018

Auch in dieser Erhebung wurden die Versicherungsunternehmen nach ihrer Prämienerwartung für das Geschäftsjahr 2018 befragt. Allerdings haben nur drei Unternehmen ihre Prognose abgegeben. Den Prognosen zufolge gehen die Unternehmen durchschnittlich von einem Zuwachs des Premienvolumens um 1,5 Prozent aus.



Die größten Versicherungsunternehmen Niedersachsens 2017

Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	BP (Mio. Euro) 2017	Beschäf- tigte 2017	Branche
1	1	Talanx (K)	Hannover	33.060,0	21.918	Versicherungen (Komposit und Leben) , Rückversicherung
		Hannover Rück SE (K)	Hannover	17.790,5	3.251	Rückversicherung
2	2	VHV Vereinigte Hannoversche Versicherung a.G. (K)	Hannover	3.043,4	3.110	Versicherungen (Komposit und Leben)
		VHV Allgemeine Versicherung AG	Hannover	1.979,5	401	Versicherungen (Komposit)
		Hannoversche Lebensversicherung AG	Hannover	974,5	103	Versicherungen (Leben)
3	3	VGH Versicherungen (K)	Hannover	1.999,2	1.796	Versicherungen (Komposit, Leben und Kranken)
4	4	Swiss Life Deutschland (K)	Hannover	1.112,0	1.703	Finanzdienstleistungen, Versicherungen
5	5	Concordia Versicherungsgruppe (K)	Hannover	885,2	1.511	Versicherungen (Komposit, Leben und Kranken)
6	6	Landeskrankenhilfe V.V.a.G.	Lüneburg	832,5	441	Versicherungen (Kranken)
7	7	Mecklenburgische Versicherungsgruppe (K)	Hannover	551,7	839	Versicherungen (Komposit, Leben und Kranken)
8	8	Öffentliche Versicherung Braunschweig (K)	Braun- schweig	403,9	436	Versicherungen (Komposit und Leben)
9	10	Aegidius Rückversicherung AG (K)	Hannover	271,4	511	Versicherungen
10	9	Öffentliche Versicherungen Oldenburg	Oldenburg	252,1	307	Versicherungen (Komposit und Leben)
11	11	ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG	Vechta	228,1	214	Versicherungen (Kranken)
			Summe 2017	42.539,6	32.786	
			Veränderung	+2.127,8	+65	

Anmerkungen

Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Regionalwirtschaft

^{* (}K)= konsolidierte Konzern- (bzw. Gruppen-)Angabe



Methodische Anmerkungen zur Wertschöpfungsrechnung

Die Wertschöpfung gilt allgemein als Maßstab für die Leistungskraft von Wirtschaftseinheiten, die marktfähige Waren und Dienstleistungen anbieten. Grundsätzlich kann die Wertschöpfung entweder über die Entstehungs- oder die Verwendungsseite ermittelt werden. Bei der Entstehungsrechnung wird von den Produktionswerten (Verkäufe von Waren und Dienstleistungen saldiert um den Wert der Bestandsveränderungen) der Wert der von anderen Wirtschaftseinheiten bezogenen und in der gleichen Periode verbrauchten Waren und Dienstleistungen (Vorleistungen) abgezogen. Abzüglich der Abschreibungen errechnet sich die Nettowertschöpfung, die in etwa dem hier verwendeten Begriff der Wertschöpfung entspricht.

Die in dieser Publikation verwendeten Wertschöpfungsdaten wurden jedoch nicht aus der Entstehungsrechnung, sondern aus der Einkommensverteilung ermittelt. Diese Vorgehensweise bietet sich an, weil nach der Gliederung der Jahresabschlüsse, die für unsere Darstellung herangezogen wurden, die Entstehungsrechnung nicht einheitlich für alle Unternehmen angewendet werden kann - insbesondere nicht bei Einbeziehung der Kreditinstitute und der Versicherungen in den Leistungsvergleich.

Die Wertschöpfung errechnet sich hier daher additiv aus den geleisteten Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, den Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen sowie den unverteilten Gewinnen. Einkommens- und Ertragssteuern sowie Sozialleistungen und Übertragungen sind ebenfalls in die Berechnung einbezogen.

Somit ergibt sich die Nettowertschöpfung aus der Summe folgender Positionen:

- Leistungen an Mitarbeiter = Löhne und Gehälter, Sozialabgaben, Vorsorgeaufwand
- Leistungen an den Staat = Steuern von Einkommen und Ertrag
- Leistungen an die Eigentümer und unverteilte Gewinne = Jahresüberschuss

Das so ermittelte Jahresergebnis wird im Anschluss um das Beteiligungsergebnis bereinigt, da dies außerhalb des eigentlichen Geschäfts erzielt wird. Gewinn- oder Verlustvorträge werden aufgrund ihrer Periodenbezogenheit ebenfalls nicht berücksichtigt und saldiert. Der Jahresüberschuss wird außerdem um das außerordentliche Ergebnis bzw. um sonstige periodenfremde Aufwendungen und Erträge bereinigt. Aus Gründen der Vergleichbarkeit mit dem Finanzsektor werden Leistungen an die Fremdkapitalgeber (Zinsen u. ä.) nicht berücksichtigt. Damit kann in einzelnen Fällen die in dieser Veröffentlichung ausgewiesene Wertschöpfung von derjenigen abweichen, die Unternehmen selbst in ihrer Bilanz veröffentlichen.

Die Unternehmensdaten wurden nach bestem Wissen und aus allgemein zugänglichen Quellen zusammengestellt. Nicht publizierte Daten wurden nur mit Zustimmung der Unternehmen verwendet. Da die Angaben freiwillig sind, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit der Zahlen sowie die Vollständigkeit der Tabellen übernehmen.



Ansprechpartner in der NORD/LB

Research / Volkswirtschaft

Dr. Martina Noß	+49 (511) 361-2008	Leitung Research / Volkswirtschaft	martina.noss@nordlb.de
Christian Lips	+49 (511) 361-2980	Chefvolkswirt	christian.lips@nordlb.de
Dr. Eberhard Brezski	+49 (511) 361-2972	Regionalwirtschaft	eberhard.brezski@nordlb.de
Natalja Kenkel	+49 (511) 361-9315	Regionalwirtschaft	natalja.kenkel@nordlb.de

Relationship Management Verbund & Finanzierung

Christian Veit	+49 (421) 332-2217	Leitung Verbundkunden und Regionalvorstand Bremen	christian.veit@nordlb.de
Carsten Hüncken	+49 (511) 361-2414	Stv. Leitung Verbund	carsten.huencken@nordlb.de
Axel Seidenschwarz	+49 (421) 332-2291	Leitung Geschäftsfeldmanagement und Fördergeschäft	axel.seidenschwarz@nordlb.de
Thomas Wreesmann	+49 (441) 237-1201	Leitung Unternehmenskunden / Konsortialgeschäft	thomas.wreesmann@nordlb.de
Dr. Rüdiger Fuhrmann	+49 (511) 361-6201	Agrar-Banking	ruediger.fuhrmann@nordlb.de



Wichtige Hinweise

Die vorstehende Studie ist erstellt worden von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE ("NORD/LB"). Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank, Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main.

Diese Studie und die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass die Studie einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von uns für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, können wir keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Studie geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile unserer Analysten dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre die Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Studie vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen

Die vorstehenden Angaben beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlagen und können sich jederzeit ändern, ohne dass dies notwendig angekündigt oder publiziert wird. Eine Garantie für die fortgeltende Richtigkeit der Angaben wird nicht gegeben.

Diese Studie stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Studie stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Studie dar. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Studie sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Die Weitergabe dieser Studie an Dritte sowie die Erstellung von Kopien, ein Nachdruck oder sonstige Reproduktion des Inhalts oder von Teilen dieser Studie ist nur mit unserer vorherigen schriftlichen Genehmigung zulässig.

Redaktionsschluss

5. November 2018

Bildnachweis: bogumil/Shutterstock.com

